

Informationen für Patienten nach der Schulteroperation

Nach der erfolgten Operation wurde der Arm in einer Armbandage ruhiggestellt. Eventuell befindet sich eine Redondrainage (Wundschlauch) in der Wunde. Das Taubheitsgefühl im Arm kommt von der regionalen Anästhesie und hält bis zum Folgetag an. Es dient der Schmerztherapie in der ersten Phase nach OP.

Zur weiteren **Information** erhalten Sie am noch folgende Unterlagen

- **OP Protokoll mit Nachbehandlungsschema**
Bitte hier je ein Exemplar bei dem überweisenden Arzt und bei Ihrer Physiotherapie abgeben
- Entlassungsbericht
- Aufenthaltsbescheinigung

Die Entlassung aus dem stationären Aufenthalt richtet sich nach dem Allgemeinzustand, der Schmerzentwicklung und nach dem Bewegungsausmaß des Schultergelenkes.

Bereits vor der OP Aufnahme, spätestens aber 3 Tage nach Entlassung, meldet sich bei Ihnen eine Firma um die Motorbewegungsschiene nach Hause zu liefern. Bei Patienten mit einer Stabilisierungsoperation wird keine Motorschienenbehandlung erfolgen!

Nach dem Klinkaufenthalt erfolgt die weitere ambulante Betreuung. Wurden Sie von einem niedergelassenen Kollegen zur Operation überwiesen, dann läuft die Nachbehandlung bei diesem Arzt, ansonsten in der OZS Praxis in Tiergarten.

Bei der ersten Kontrolle erfolgt ein Verbandswechsel und falls erforderlich eine Röntgenkontrolle. AU Bescheinigungen und Physiotherapie Verordnungen werden ausgestellt.

Das Datum dieser ersten Kontrolle steht auf dem OP Protokoll.

Der 6-Wochen Kontrolltermin durch den Operateur wurde bereits in der OZS Praxis bei der OP Besprechung festgelegt. Sollten sich vor diesem Zeitpunkt besondere Probleme oder Fragen stellen stehen wir natürlich jederzeit für eine Wiedervorstellung zur Verfügung.

Bewegung und Belastung

Bewegung ist nach Schulteroperationen sehr wichtig, muss jedoch dosiert und sehr genau auf die durchgeführte Operation abgestimmt werden. Für die Eingriffe gibt es exakt definierte Nachbehandlungsprotokolle. Zur Sicherung des OP Ergebnisses ist diese organisierte Nachbehandlung erforderlich und beinhaltet:

- Tragen der Armschlinge nach den Vorgaben im OP Protokoll
- Übungen mit Motorbewegungsschiene zu Hause (nicht bei Stabilisierungsoperationen)
- Physiotherapie laut Nachbehandlungsschema

Schmerzen

In der Regel klingen die operationsbedingten Schmerzen nach wenigen Tagen bis Wochen ab. Ausmaß und Wahrnehmung der Schmerzen sind individuell unterschiedlich und abhängig von der durchgeführten Operation. Beim Einsatz von Schmerzmitteln gilt: so wenig wie möglich, so viel wie nötig. Wir empfehlen in den ersten Tagen nach der Operation die Einnahme eines entzündungshemmenden Schmerzmittels, sofern dieses gut vertragen wird. Nach zirka einer Woche können die Medikamente abhängig von den noch vorhandenen Beschwerden und eventuell auch nach Rücksprache mit dem Arzt reduziert werden.

Verbandswechsel, Fadenentfernung, Wundpflege

Für die Hautnaht verwendetes Fadenmaterial wird nach 12 Tagen entfernt. Eine spezielle Wundpflege ist in der Regel nicht notwendig. Narben heilen am besten, wenn sie mechanisch in Ruhe gelassen werden. Vermeiden Sie Massagetechniken oder spezielle Pflegeprodukte, solange die Narben noch gerötet sind.

Dr. Frauenschuh
Schulterzentrum im OZS



Alt Moabit 90 B | 10559 Berlin-Tiergarten
Allgemeine Anmeldung 030.399 77 40
OP Anmeldung 030.39 74 90 87
www.ozs-berlin.de email: praxis@ozs-berlin.de